

 **Bundesministerium**
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

bmluk.gv.at

Abt. I/4

Mag. Kornelia Loidl
Sachbearbeiterin

Abt.14@bmluk.gv.at
Stubenring 1, 1010 Wien

Bundesministerium für Finanzen
zH. Mag. Felix Baumgartner

e-recht@bmf.gv.at

Geschäftszahl: 2025-0.889.452

Ihr Zeichen: 2025-0.840.879

Bundesgesetz, mit dem Körperschaftsteuergesetz 1988, das das Einkommensteuergesetz 1988, Mindestbesteuerungsgesetz, das das Umsatzsteuergesetz 1994, das Grunderwerbsteuergesetz 1987, das Gebührengesetz 1957, das Konsulargebührengesetz 1992, Kraftfahrzeugsteuergesetz 1992, das das Versicherungssteuergesetz 1953, Feuerschutzsteuergesetz 1952, das das Bodenschätzungsgesetz 1970, das Bewertungsgesetz 1955, die Bundesabgabenordnung, das EU-Amtshilfegesetz, das Kommunalsteuergesetz 1993, das Tabakmonopolgesetz 1996, das Tabaksteuergesetz 2022, das Alkoholsteuergesetz 2022, das Werbeabgabengesetz 2000, das COVID-19-Förderungsprüfungsgesetz und das Transparenzdatenbankgesetz 2012 geändert werden (Abgabenänderungsgesetz 2025 – AbgÄG 2025); Stellungnahme

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft beehrt sich, zum Entwurf eines Abgabenänderungsgesetzes 2025 wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu Artikel 6 (Änderung des Gebührengesetzes 1957):

In Z 31 wäre der Tarifpost 27 Strahlenschutz der nachstehende Absatz 13 anzufügen:

„(13) Einrichtungen, die im Mehrheitseigentum des Bundes stehen und für die gemäß § 153 Abs. 1 Z 1 lit a StrSchG 2020 der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft zuständige Behörde ist, sind von der Entrichtung der Gebühren gemäß Abs. 1 - 3 und 7 befreit.“

Mit dieser Bestimmung soll die Entsorgungsanlage Nuclear Engineering Seibersdorf GmbH, die gemäß dem mit dem Bund, vertreten durch das BMLUK, bestehenden Vertrag betreffend die Entsorgung radioaktiver Abfälle Verwaltungsgebühren refundiert bekommt, von der Entrichtung dieser Gebühren befreit werden. Hierdurch soll der Verwaltungsaufwand für die Verwaltungsverfahren betreffend die dortigen Einrichtungen reduziert werden.

3. November 2025

Für den Bundesminister:

Dr. Franz Jäger

Elektronisch gefertigt

